

Bildungsleistungen für Spezialisten der Gebäudehülle

Storenmontagepraktiker/in EBA

Umsetzung Begleitenden Massnahmen Jugendarbeitsschutz für Betriebe (in Kombination Branchenlösung Register 3, Ausbildung, Instruktion, Information)

Gilt als Umsetzungsplanung/ detaillierte Planung gemäss Deklarationsformular SBBK

Gefährliche	Gefahr(en)		Präventionsthemen für die	Begleitende Massnahmen durch Fachkraft ¹ im Betrieb									
Arbeit(en) (ausgehend von den Handlungskompetenz			Schulung/Ausbildung, Anleitung und Überwachung	Schulung/Ausbildung der Lernenden			Anleitung der Lernenden				Nachweis über Einführung, Dokumentation und Überprüfung		
en)		Ziffer(n)³				Unterstütz- ung BFS		Ständig	Häufig	Gelegen -tlich	Einführung (Datum+Visum)	Eintrag Lerndokumenta tion	Überprüfung (Datum+Visum)
Arbeiten in Höhen	Absturzgefahr	9a 10a	 Korrekte Anwendung der PSA gegen Absturz (PSAgA) Schulung nach www.Absturzrisiko.ch 	1. Lj	1. Lj	1. Lj	Instruktion vor Ort, wenn möglich erst nach Besuch des üK1	12. Lj			(Datum+visum)	TOT	(Datum+visum)
			 Kollektivschutz (z.B. SUVA-IM 88815) 9 lebenswichtige Regeln "Arbeiten auf Dächern & Fassaden" und "Fassadengerüste Sicherheit durch Planung" (z.B. SUVA MB 44077) 	1. Lj	1. Lj	1. Lj	Instruktion vor Ort	1. Lj	2. Lj				

T 071 955 70 41

³ Ziffer gemäss SECO-Checkliste "Gefährliche Arbeiten in der beruflichen Grundbildung"
 © Verein Polybau





¹ Als Fachkraft gilt, wer im Fachbereich der lernenden Person über ein eidg. Fähigkeitszeugnis (eidg. Berufsattest, wenn in BiVo vorgesehen) oder über eine gleichwertige Qualifikation verfügt.

² Ständig bedeutet: so viel wie nötig / Häufig bedeutet: sicherstellen, dass die Handgriffe sitzen / Gelegentlich bedeutet: sporadisch, falls nötig Handgriffe nachkorrigieren

Umsetzung Jugendarbeitsschutz | Storenmontagepraktiker/in EBA

Arbeiten/ Kontakt mit asbesthaltigem Materialien	Einatmen von Asbestfasern	6c	 Identifikation und Umgang mit asbesthaltigen Produkten an der Gebäudehülle (z.B. SUVA-MB 84047) Tragen von PSA gegen Asbest 	12. Lj		1. Lj	Instruktion vor Ort (wenn möglich erst nach Schulung in BFS)	12. Lj			
Abdichtungsarbeiten, u.a. Quellschweissen	Reizen der Haut und einatmen von Dämpfen	6a	Korrekter Umgang mit PSA zum Schutz der Haut und vor dem Einatmen von Dämpfen (z.B. SUVA MB 44074 Hautschutz bei der Arbeit")	12. Lj			Instruktion vor Ort Vorzeigen und üben	1. Lj	2. Lj		
Häufiges manuelles Heben und Tragen von Lasten (Baumaterialien u.a.), Heben und Entfernen von Bedeckungsmaterial	Ungünstige Körperhaltungen und Bewegungen Heben und Tragen von schweren Lasten	3a	Arbeitstechniken, körperschonender Umgang mit Lasten (z.B. EKAS-Informationsbroschüre 6245)	1. Lj	1. Lj	1. Lj	Vorzeigen und Üben	1. Lj	2. Lj		
Schneiden und Sägen von harten Materialien (Metall etc.) mit der Trennscheibe und Kettensäge	Sich stechen, schneiden, quetschen, getroffen werden	8a	Sichere Anwendung der Maschinen (Bedienungsanleitungen)	1. Lj			Vorzeigen und Üben	1. Lj	2. Lj		

© Verein Polybau 2 von 3

Umsetzung Jugendarbeitsschutz | Storenmontagepraktiker/in EBA

Bearbeiten von harten Materialien (z.B. schneiden, bohren, etc.)	Lärm über 85 Dezibel	4 c	Tragen von PSA gegen Lärm (z.B. Suva Merkblatt 67009, Lärm am Arbeitsplatz)	1. Lj	1. Lj	1. Lj	Instruktion vor Ort Vorzeigen und Üben	1. Lj	2. Lj		
Ständiges Arbeiten im Freien	UV-Anteil der Sonnenstrahlung	4i	 Risiken der Sonnenstrahlung Mittel (Sonnendächer, -segel und -schirme, Kopfbedeckung, Kleidung, Sonnenbrille und - schutzmittel mit UV-Block etc.) zum Schutz der Augen und Haut vor Sonnenschäden (z.B. SUVA MB 84032) 	13. Lj		1. Lj	Vorzeigen und mit gutem Beispiel vorangehen	1. Lj.	2. Lj		
Anschlagen von Lasten	Einklemmen von Personen oder Körperteilen / Herabfallendes Transportgut	8a 9b	Sicheres Anschlagen von Lasten (Lerneinheit; Schulung z.B. SUVA LE 88801)	12. Lj		1. Lj	Instruktion vor Ort Vorzeigen und Üben	1. Lj.	2. Lj		

© Verein Polybau 3 von 3